

SKOPJE

(un)gebaute Utopie

Architekturreise
16.-20. Oktober 2013

ein gemeinsames Projekt von:

kulturwissen

incognita

www.ostarchitektur.com

OST
ARCHITEKTUR

Skopje - Vergangenheit und Zukunft in einem städtebaulichen Experimentierfeld.

Vor 50 Jahren zerstörte ein starkes Erdbeben Mazedoniens Hauptstadt Skopje. Mehr als 1000 Menschen starben und drei Viertel der Stadt war ein Trümmerhaufen. Schon kurz nach dem Erdbeben wurde der Wiederaufbau der Stadt nach einem Masterplan des japanischen Architekten *Kenzo Tange* beschlossen. Skopje wurde – ebenso wie etwa Brasilia oder Chan-

digarh – zum Versuchslabor für den sozialutopischen Städtebau der sechziger und siebziger Jahre. Ikonenhafte Gebäude zeugen heute von der Aufbruchstimmung jener Zeit.

Unsere Studienreise nach Skopje führt uns in viele weitgehend unbekannte Meisterwerke der Architektur aus den 1960er Jahren, darunter das Studentenhaus von Gjorgji Konstantinovski und das Opern- und Ballett- haus des Büros 77. Wir werden sehen, welche Teile Kenzo Tanges Idealstadt

realisiert wurden und wie die aktuelle, konservative Regierung mit ihrem Projekt *Skopje 2014* der Stadt und dem ganzen Land eine neue Identität geben will. Skopje ist aber nicht der einzige Höhepunkt der Reise. Ein Tagesausflug in die abgelegene historische Stadt *Kruševo* im Süden Mazedoniens ermöglicht uns den Besuch des *Makedoniums*, einem einzigartigen Bauwerk von beinahe ausserirdischer Präsenz. Begleitet werden wir von fachkundigen, lokalen Architektinnen und Architekten.



LEITUNG

Samuel Scherrer, dipl. Arch. ETH SIA
Peter Sägesser, dipl. Arch. ETH SIA

KOSTEN

CHF 1'560.- pro Person im Standard-DZ.
Inklusive: Flug Zürich-Skopje-Zürich mit Swiss International bzw. Edelweiss Air, Übernachtung und Frühstück in der gewählten Zimmerkategorie, alle Transfers, Führungen, Besichtigungen und Eintritte gemäss Programm, Booklet mit Infos zu den besichtigten Objekten, diverse gemeinsame Mahlzeiten gemäss Programm (o. Getränke). **Nicht inklusiv:** Anreise zum Flughafen Zürich, übrige Mahlzeiten, persönliche Reiseversicherung.

Aufpreise:
Einzelzimmer CHF 140.-, Sonderwünsche auf Anfrage.

Klimaneutrales Fliegen: Die CO2-Kompensation der Flugstrecken über myClimate in der Höhe von CHF 17.- p.P. ist im Reisepreis inbegriffen.

HOTEL

Hotel Arka, Bitpazarska 90/2, Skopje.
Modernes Erstklasshotel an zentraler Lage am Rand des historischen Basars in der Innenstadt.
www.hotel-arka.com.mk

LOKALE PARTNER

Prof. Ognen Marina, Architekt, UKIM
Ana Boranieva, Architektin, Büro Architekturi
Olivera Simovska Naka, Architektin

ANMELDUNG

Bis 05. Juli 2013 an:

Samuel Scherrer
incognita kulturwissen
Herrenvogel
CH-3052 Zollikofen
031 558 36 96 / info@incognita.ch

Die Anmeldung wird bestätigt.

Mittwoch, 16.10.2013 - Anreise

Mittag: Hinflug mit Swiss LX 8438 (Zürich ab 11:50, Skopje an 13:55), Transfer zum Hotel. Einführungsveranstaltung mit Prof. Ognen Marina (UKIM, Skopje). Bei einem Spaziergang durch das historische Stadtzentrum, den alten Basar und entlang der Neubauprojekte für Skopje 2014 erhalten wir einen ersten Einblick in die Stadtgeschichte, Erläuterungen zu Kenzo Tanges Ideen für den Wiederaufbau und zu den städtebaulichen Projekten der aktuellen Regierung.

Abend: Abendessen im Restaurant Kapan an, einem ehemaligen Han mitten im historischen Alten Basar von Skopje.

Donnerstag, 17.10.2013 – Brutalismus und Spätmoderne

Vormittag: Ikonen des Wiederaufbaus aus den sechziger und siebziger Jahren: u.a. die Hauptpost, ein brutalistischer Betonbau mit organischen Anleihen, die Akademie der Wissenschaften als Beispiel der Transformation traditioneller Elemente in die Architektur der sechziger Jahre, der Universitätscampus Kyrill und Method und das wunderschöne Opern- und Ballett- und Theaterhaus von 1979.

Nachmittag: Die Goce Delčev Studentensiedlung und das Staatsarchiv, beides Schlüsselwerke des Wiederaufbaus nach dem grossen Erdbeben. Das Museum für Moderne Kunst ist ein schönes Beispiel der Nachkriegsmoderne und das Mazedonische Nationalmuseum zeigt, wie ein moderner Bau sich sensibel in die historische Altstadt einfügen kann ohne sich anzubiedern. Bizarren dagegen das Meteorologische Institut auf einem Hügel ausserhalb der Stadt.

Abend: Zur freien Verfügung.

Freitag, 18.10.2013 – auf der Suche nach dem Makedonien

Ganztags: An diesem Tag entdecken wir Mazedonien mit dem Bus. Durch wilde Landschaften fahren wir über Prilep nach Kruševo. In Prilep befindet sich die Partisanen-Nekropo-

le von Bogdan Bogdanovic, Architekt, Künstler und ehemaliger Bürgermeister von Belgrad. Seine Denkmäler folgen einer eigenen Mythologie. Wir besichtigen ausserdem das malerische Kloster St. Archangel.

In Kruševo erhalten wir anhand der Besichtigung des raumschiffartigen Makedoniums einen Einblick in die mazedonischen Geschichtsmythen. Eine Altstadtführung durch die aus Kruševo stammende Architektin Olivera Simovska Naka rundet den Besuch ab.

Auf der Rückfahrt besuchen wir die Weinbauregion Tikves. Zu einem opulenten Dinner im Weingut Popova Kula degustieren wir die lokalen Weine. Rückkehr nach Skopje spätabends.

Samstag, 19.10.2013 – Aufbruch in eine neue Zeit und die Frage der Identität

Vormittag: Besichtigung des Quartiers Taftalidze mit ehemaligen, heute weiterhin genutzten Notunterkünften. Quartier Karpos und Schulhaus von Alfred Roth.

Der Mittagslunch findet in einer lokalen Bäckerei statt. Wer will, kann selber beim Backen der lokalen Spezialitäten Burek und Lahmajun mithelfen.

Nachmittag: Besuche in den Neubauten des Projekts Skopje 2014, darunter das Archäologische Museum und das Aussenministerium.

Abend: Vortrag zur Entwicklung Skopjes nach dem Zerfall Jugoslawiens, Präsentation des Büros Architekturi und Diskussion. Anwesend sind verschiedene Exponenten aus jungen Architekturbüros, Architekten des Wiederaufbaus, Forscher und Künstler. Gemeinsames Abendessen und kleine Abschiedsfeier.

Sonntag, 20.10.2013 - Rückreise

Vormittag: Hotel Check-out, Transfer zum Flughafen und Rückflug mit LX 8439. Skopje ab 9:40, Zürich an 11:55.
Verlängerungsmöglichkeiten auf Anfrage.

Reiseleitung Deutsch, Führungen meist Englisch. Programmänderungen sind vorbehalten. Weiteres Bildmaterial zu Mazedonien: www.ostarchitektur.com

Anmeldung Architekturreise Skopje, 16.-20. Oktober 2013

Name, Vorname:

Adresse:

Tel. P: Tel. G:

Beruf: Email:

Doppelzimmer mit:

offen mit wem

Einzelzimmer

ich habe individuelle Wünsche, bitte kontaktieren Sie mich.

Unterschrift:

Die Anmeldung ist verbindlich. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von incognita kulturwissen. Diese stellen wir auf Anfrage gerne zu. Sie können auch unter www.incognita.ch eingesehen werden.